

Herr
 Max Mustermann
 Musterstr. 1
 00000 Musterhausen

 Kundennummer: **000000-00000**
 Datum: **16.11.2015**

Ab 1. Januar 2016 ist Strom günstiger!
 Stromgrundversorgung „SWH-Klassik“
 Lieferstelle: Musterstr. 1 in Musterhausen

Sehr geehrter Herr Mustermann,

frohe Botschaft: Zum zweiten Mal hintereinander senken wir den Strompreis. Ab 1. Januar 2016 zahlen Sie pro Kilowattstunde 0,33 Cent inklusive Steuern (0,28 Cent netto) weniger – trotz steigender staatlicher Abgaben und Umlagen zur Finanzierung der Energiewende. Der Grundpreis bleibt weiterhin stabil. Wie wir das machen? Durch einen günstigeren Stromeinkauf, das Resultat unserer Beschaffungsstrategie. Und davon profitieren Sie!

„SWH-Klassik“: Ihre neuen Preise ab 1. Januar 2016

Grundpreis in €/Zähler und Jahr		Arbeitspreis in Cent/kWh	
(netto)	(brutto)	(netto)	(brutto)
60,00	71,40	22,77	27,10

Bei Preisänderungen gilt ein Sonderkündigungsrecht.

Drehen Sie das Schreiben bitte auch um: Auf der Rückseite sehen Sie, wie sich Ihr Strompreis zusammensetzt.

Weitere Neuerungen:

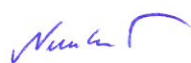
- **Ergänzende Bedingungen zur StromGVV:** Wir haben unsere Ergänzenden Bedingungen zur Stromgrundversorgungsverordnung (StromGVV) der aktuellen Rechtsprechung angepasst; eine aktuelle Fassung liegt bei. Die geänderten Passagen sind farblich markiert.

Fragen beantworten wir Ihnen gern in unserem neuen Kundencenter in der Bahnhofstraße 1 in Haldensleben oder telefonisch unter 03904 477-425. Ihre Energie in besten Händen!

Freundliche Grüße

Ihre Stadtwerke Haldensleben GmbH


 Melanie Offelmann
 Bereichsleiterin
 Kundencenter


 Janett Neubauer
 Kundencenter

Anlagen

 Ergänzende Bedingungen zur StromGVV
 Preisblatt Grundversorgung Strom

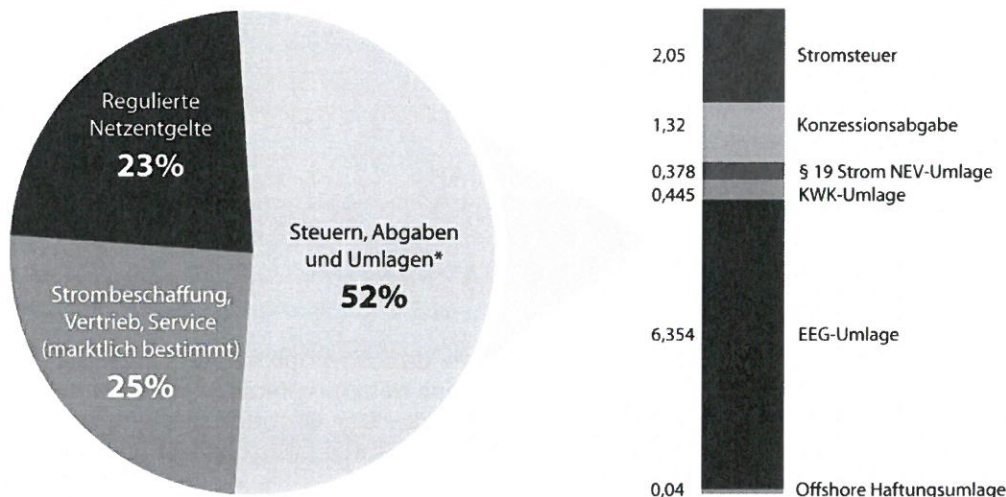
 Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Detlef Koch
 Vorsitzende des Aufsichtsrates:
 Bürgermeisterin Regina Blenke
 USt-IdNr.: DE 139414805
 Steuernummer: 105/106/00695
 Handelsregister: Amtsgericht Stendal
 HRB-Nr. 101452

Informationen zu Ihrem Strompreis

Mehr als die Hälfte, die Sie für Strom zahlen, sind staatlich auferlegte Umlagen, Abgaben und Steuern. Als Energielieferant müssen wir diese mit dem Strompreis erheben und an die entsprechenden Stellen abführen. Fast ein Viertel sind staatlich regulierte Gebühren für die Netznutzung. Lediglich Beschaffung und Vertrieb sind bedingt durch uns beeinflussbar. Und hier schöpfen wir die Möglichkeiten am Beschaffungsmarkt möglichst gut aus – damit die Strompreise für Sie so niedrig wie möglich sind.

Strompreis für private Haushalte 2016 – drei wesentliche Bestandteile

Durchschnittliche Zusammensetzung der monatlichen Stromrechnung 2016 für einen durchschnittlichen Haushalt in Deutschland mit einem Jahresverbrauch von 3.500 kWh



*Steuern, Abgaben und Umlagen in Cent pro Kilowattstunde

Quelle: BDEW Stand 10/2015

Energiewende: Die wichtigsten Umlagen und Aufschläge im Überblick

Die Energiewende dient dem Klimaschutz und bietet Chancen für die Mitgestaltung der Energiezukunft. Die Bundesregierung fördert diesen Ausbau vor allem über Umlagen, die sie über den Strompreis erheben lässt. Das im August 2014 reformierte Erneuerbare-Energien-Gesetz verteilt die Kosten auf mehr Schultern und bremst den Anstieg der EEG-Umlage durch einen definierten Zubau an Kapazitäten.

Sonderkunden-Umlage (§19 Strom NEV-Umlage): Stromintensive Betriebe zahlen keine Netznutzungsentgelte: Der Staat hat sie zum 1. Januar 2012 davon befreit. Die daraus resultierenden Mindererlöse der Netztreiber tragen seither alle anderen Verbraucher.

KWK-Umlage: Mit dieser auf Netzentgelte erhobenen Umlage werden Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung gefördert. Die gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme macht diese Technik sehr effizient und umweltschonend.

EEG-Umlage: Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) zur Förderung der regenerativen Energieerzeugung schafft Investitionssicherheit, indem es Erzeugern von Ökostrom zwanzig Jahre lang den Absatz zu festen Vergütungssätzen garantiert. Die Differenz zwischen Marktpreis und Vergütung zahlen die Stromverbraucher in Form der EEG-Umlage.

Offshore-Haftungsumlage: Der Zubau von Windkraftwerken auf dem Meer soll weiter beschleunigt werden, indem Investoren mehr Sicherheit geboten wird. Die Haftungsumlage dient dazu, Investoren entschädigen zu können, wenn sie den Strom ihrer Anlagen nicht einspeisen können, weil sich die Netzanbindung verzögert.